

Podiumsdiskussion

Pressefreiheit in Ost und West



Im Rahmen des DAAD-Sommerseminars „Medien und Gesellschaft: west-östliche Perspektiven“

Termin: Dienstag, 05. Juni 2018, 16 Uhr
Ort: Raum NK 403, Universität Passau

Mit welchen Herausforderungen sehen sich die Grundpfeiler eines demokratischen Rechtsstaates, die Meinungs- und Pressefreiheit, in Ost- und Westeuropa konfrontiert? Welche Unterschiede gibt es im Vergleich und welche aktuellen Entwicklungen finden statt?

Moderation:
Prof. Dr. Ralf Hohlfeld, Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft, Universität Passau

Kontakt:
Initiative Perspektive Osteuropa • Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte Osteuropas und seiner Kulturen (Prof. Dr. Thomas Wunsch) • Universität Passau
Tel.: 0851 509-2874 • E-Mail: perspektive-osteuropa@uni-passau.de
Weitere Infos zum Programm unter: www.uni-passau.de/perspektive-osteuropa

Teilnehmende:

Gudrun Dometeit, stv. Ressortleiterin für Politik Ausland, FOCUS Magazin Verlag GmbH

Prof. Dr. Johannes Grotzky, Journalist und Honorarprofessor, Universität Bamberg

Christian Mihr, Menschenrechtsaktivist; Geschäftsführer, Reporter ohne Grenzen

Tamina Kutscher, Vorstand, n-ost; Chefredakteurin, deko.de – das Russland-Portal

Das DAAD-Sommerseminar wird durch die Initiative Perspektive Osteuropa am Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte Osteuropas und seiner Kulturen (Prof. Dr. Thomas Wunsch) in Kooperation mit dem Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft (Prof. Dr. Ralf Hohlfeld) organisiert und durch den DAAD im Rahmen des DAAD Alumni-Programms aus Mitteln des Auswärtigen Amtes (AA) gefördert.